

## Informationspflicht gemäß Art. 13 DS-GVO

### Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Erhebung personenbezogener Daten im Fachdienst Stadtplanung (61-5) im Rahmen der Bauleitplanung.

### Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Stadt Osnabrück  
Die Oberbürgermeisterin  
Fachbereich Städtebau / Fachdienst Stadtplanung  
Hasemauer 1, 49074 Osnabrück  
[Staedtebau@osnabrueck.de](mailto:Staedtebau@osnabrueck.de)

### Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Stadt Osnabrück  
Datenschutzbeauftragte  
Natruper-Tor-Wall 5  
49076 Osnabrück  
[datenschutz@osnabrueck.de](mailto:datenschutz@osnabrueck.de)

### Zweck und Datenverarbeitungsgrund

Ihre personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Bauleitplanung verarbeitet. Dabei handelt es sich insbesondere um Verfahren der Aufstellung, Änderung, Ergänzung oder Aufhebung von Bauleitplänen und sonstigen Satzungen nach dem Ersten Kapitel des Baugesetzbuchs (BauGB), Allgemeines Städtebaurecht sowie Verfahren städtebaulicher Planungen und städtebaulicher Entwicklungskonzepte gemäß § 1 Abs. 6 Nr. 11 BauGB und Planungen, die im Sinne des § 3 Abs. 1 Nr. 2 BauGB Anwendung finden. Im Rahmen dieser Verfahren sind das Planerfordernis und die Auswirkungen der Planung zu ermitteln und die öffentlichen und privaten Belange gegeneinander und untereinander gerecht abzuwägen. Dazu erfolgt eine Erhebung personenbezogener Daten, soweit dies zur Ermittlung der abwägungsrelevanten Belange erforderlich ist.

Ihre Daten werden nach § 3 BauGB und Artikel 6 Absatz 1 Satz 1 lit. e Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) zur Wahrnehmung einer Aufgabe verarbeitet, die im öffentlichen Interesse liegt. Um diese Aufgabe erfüllen zu können, werden Ihre Daten benötigt.

### Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

- Zur Erfüllung einer Aufgabe im öffentlichen Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 3 BauGB
- Aufgrund gesetzlicher Vorgaben gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO in Verbindung mit den bereichsspezifischen Regelungen des BauGB: Die Stadt unterliegt verschiedenen gesetzlichen Verpflichtungen, die eine Datenverarbeitung nach sich ziehen.
- Im Rahmen der Vertragserfüllung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO: Ihre Daten sind zudem teils erforderlich, um einen (öffentlich-rechtlichen) Vertrag zwischen Ihnen als Antragsteller und uns zu schließen.

### Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Eine Weitergabe Ihrer Daten erfolgt an folgende Stellen, die diese zur Erfüllung Ihrer Pflichten oder zur Erfüllung ihrer jeweiligen Aufgaben benötigen:

- Stadtrat der Stadt Osnabrück zur Beratung und Entscheidung über die Abwägung,
- höhere Verwaltungsbehörden zur Prüfung auf Rechtsmängel,

- Gerichte zur gerichtlichen Überprüfung der Wirksamkeit von Bauleitplänen oder Satzungen,
- Dritte, denen zur Beschleunigung die Vorbereitung und Durchführung von Verfahrensschritten übertragen wurde (gemäß § 4b BauGB).

Darüber hinaus erhalten externe Stellen Ihre Daten ausnahmslos nur dann, wenn diese von uns auf ihre Pflichten als Auftragsverarbeitende vertraglich verpflichtet wurden (Art. 28 DSGVO) und gewährleisten, dass sie Ihre Daten gemäß unseren Weisungen verarbeiten.

## Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

-entfällt -

## Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Dauer der Speicherung von personenbezogenen Daten richtet sich nach den jeweiligen gesetzlichen Aufbewahrungs- und Löschfristen. Ihre personenbezogenen Daten werden von uns nur so lange gespeichert, wie sie zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben bzw. zur Bearbeitung Ihres Anliegens erforderlich sind. Im Rahmen der Bauleitplanung werden die Daten im Regelfall dauerhaft gespeichert.

Auch nach Ablauf der Fristen für die Erhebung einer gerichtlichen Überprüfung (z.B. Normenkontrollklage) kann im baurechtlichen Verfahren einer Inzidentprüfung der Bauleitplanung oder einer sonstigen Satzung eine Rüge erhoben werden. Eine dauerhafte Speicherung der Verfahrensakten ist deshalb erforderlich. Der Speicherzeitraum beginnt mit dem Erstkontakt mit dieser Behörde. Nach Abschluss eines Bauleitplanverfahrens werden wir Sie über das Ergebnis der Prüfung und dessen Berücksichtigung informieren. Wir weisen an dieser Stelle zusätzlich darauf hin, dass Ihre im Rahmen der gesetzlich geforderten Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung (gemäß § 3 BauGB) eingereichten Stellungnahmen im weiteren Planverfahren öffentlich einsehbar sind. Die in den Stellungnahmen der Öffentlichkeit enthaltenen Adressdaten werden von uns anonymisiert.

Die Verarbeitung von Adressdaten ist erforderlich, um der Pflicht zur Mitteilung des Abwägungsergebnisses nachzukommen.

## Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das **Recht Auskunft** über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein **Recht auf Berichtigung** zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die **Löschung** oder **Einschränkung der Verarbeitung** verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein **Recht auf Datenübertragbarkeit** zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

## Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Die Landesbeauftragte für den Datenschutz Niedersachsen, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover, Telefon: +49 511 120-4500, [E-Mail: poststelle@lfd.niedersachsen.de](mailto:poststelle@lfd.niedersachsen.de)), wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.